

bitte
freimachen



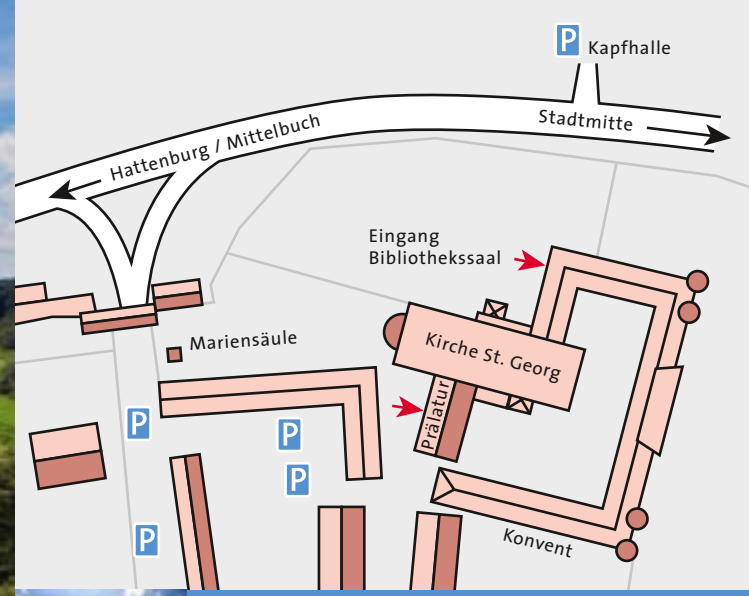
Anmeldung



KLOSTERKULTUR IM BAROCK

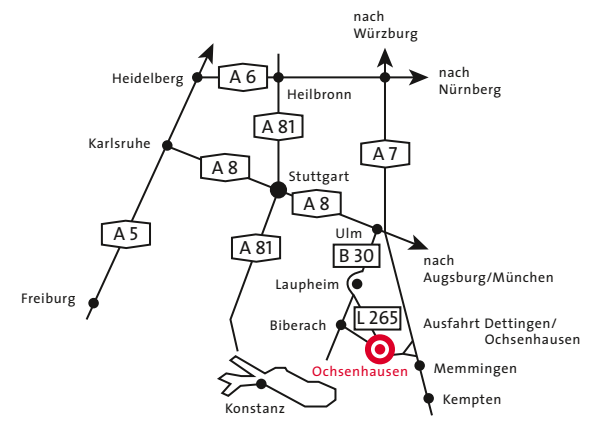
- **Tagungsadresse**
Landesakademie Ochsenhausen
Schloßbezirk 7
88416 Ochsenhausen
- **Rückfragen | Anmeldung**
Geschichtsverein der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Stafflenbergstraße 46
70184 Stuttgart
Telefon 0711/1645-560, Fax 0711/1645-570
E-Mail: info@gv-drs.de | www.gv-drs.de
- Falls Übernachtung erwünscht: Tel. 0711/1645-560

Rückantwortkarte
GESCHICHTSVEREIN
der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Stafflenbergstraße 46
70184 Stuttgart



Anreise

- **Mit dem Auto**
Von Ulm auf der Schnellstraße B30 bis Laupheim, Ausfahrt Ochsenhausen über Reinstetten auf der L265 nach Ochsenhausen.
- **Mit der Bahn**
Ab Ulm bis Biberach/Riss, dann mit dem Bahnbus vom Bahnhof Biberach/Riß nach Ochsenhausen (Grieser), dann zu Fuß bis zur Klosteranlage (ca.10 min).



■ Studientag

KLOSTERKULTUR IM BAROCK



Der Geschichtsverein der Diözese Rottenburg-Stuttgart lädt Mitglieder und Gäste in die historische Bibliothek der ehemaligen Benediktiner-Reichsabtei Ochsenhausen ein.

Der Studientag verbindet zwei Intentionen. Zum einen steht die barocke Klosterkultur im Zentrum: ihre religiöse und kulturelle Bedeutung und Entfaltung und ihr Selbstbild, das sich nicht zuletzt in der barocken Bautätigkeit niederschlägt. Im Lauf des 18. Jahrhunderts wandeln sich die Denkmuster dieser Kultur. Vor allem Benediktinerklöster öffnen sich den neuen Wissensbereichen der Aufklärung und tragen selbst dazu bei. Ihre Arbeiten aus dem Bereich der Physik, der Astronomie oder der Geschichtswissenschaft begründen den Ruf der Klöster als Orte der modernen Zeitbildung und der kritischen Auseinandersetzung mit der eigenen Tradition. Die Säkularisierung 1803 unterbricht diese im Kern oft fruchtbaren Auseinandersetzungen abrupt. Es ist jedoch zu fragen, ob mit den Klosteraufhebungen und dem Ende der Reichskirche auch die aufgeklärten Denkstrukturen enden, die im Laufe des 18. Jahrhunderts nicht nur die Welt der Wissenschaft gewandelt haben, sondern auch das Alltagsleben.

Darüber hinaus möchte der Studientag einen Jubilar ins Zentrum stellen: Der langjährige Begleiter und heutige Vorsitzende des Geschichtsvereins, Professor Dr. Konstantin Maier, feiert an diesem Tag seinen 65. Geburtstag. Ort und Thema des Tages sind von ihm her inspiriert: Er ist ein aktiver Förderer der Klosteranlage Ochsenhausen und ein forschend schreibender Kenner barocker Klosterkultur insgesamt. Die Referenten möchten dem Wissenschaftler und Freund gratulieren. Seine Schülerinnen und Schüler sind vor Ort, ebenso seine Wegbegleiter und Freunde.

Wir dürfen uns auf einen spannenden und festlichen Studientag freuen.



Programm

- ab 10 Uhr** Kreuzgang
Eintreffen Kaffee | Tee | Gebäck
Tagungsbüro
- 10:30 Uhr** Bibliothekssaal
- **Begrüßung | Grußwort**
- Prof. Dr. Andreas Holzem*, Tübingen
Erster Stellvertretender Vorsitzender des Geschichtsvereins der Diözese Rottenburg-Stuttgart
- Prof. Dr. Lothar Wehr*, Eichstätt
Dekan der Theologischen Fakultät der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt
- **Vorträge**
- Prof. Dr. Wolfgang Zimmermann*, Karlsruhe
[Geschichtsdeutung in der Krise. Der Klosterbrand von St. Blasien 1768](#)

14:30 Uhr

Prof. Dr. Franz Xaver Bischof, München
[Auswirkungen der Aufklärung in Benediktinerklöstern Südwestdeutschlands und der Schweiz](#)

■ **Musik**

Das Gesangsensemble Tritonus unter der Leitung von Klaus Brecht präsentiert Kompositionen aus dem Kloster Ochsenhausen

Refektorium
Gemeinsames Mittagessen

Bibliothekssaal

■ **Vorträge**

Prof. Dr. Andreas Holzem, Tübingen
[Reichskirche – Klosterkirche – Kirchengeschichte. Bleibende und neue Relevanzen](#)

Prof. Dr. Konstantin Maier, Eichstätt/Erolzheim
[Barocke Klosterkultur. Die Benediktiner-Reichsabtei Ochsenhausen im 17. und 18. Jahrhundert](#)

Kreuzgang
Kaffee | Tee | Gebäck

■ **Führungen**

Klosteranlage, Klostermuseum oder Klosterkirche

17 Uhr

■ **Feierlicher Vespertagesdienst in St. Georg**

Zebrant Weihbischof Dr. Johannes Kreidler
Choralschola St. Benedikt
Leitung: Kirchenmusiker Ulrich Werther



**KLOSTERKULTUR
IM BAROCK**

Anmeldung

an den Geschichtsverein der Diözese Rottenburg-Stuttgart

■ **KLOSTERKULTUR IM BAROCK**
[Samstag, 29. März 2014](#)

Tagungsgebühr 20.- EUR (incl. Essen und Führungen)

Ich nehme am Studientag mit weiteren Personen teil.

Name(n),
Vorname(n)

Straße

PLZ/Ort

E-Mail

Telefon

Führungswunsch

(Teilnehmerzahl ist begrenzt, der Anmeldeeingang entscheidet)

- Klosteranlage mit Prälatur, Konventsgebäude und Sternwarte (Treppen!)
- Klosterkirche St. Georg mit Vorspiel und Erläuterung der Gablerorgel
- Klostermuseum



Wir bitten um Ihre Anmeldung per Post, Fax oder E-Mail bis spätestens 24. März 2014